

# Zum Jahresende

Liebe Mitbürger, Liebe Mitbürgerinnen,

Ein politisch ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Die Katastrophe in Fukushima und die dramatische Zuspitzung der Finanzkrise in Europa mit wachsenden Gefahren für unsere Wirtschaft haben den politischen Betrieb in Berlin in Atem gehalten. Die aktuelle Bundesregierung hat dabei keine gute Figur abgegeben. Merkels abenteuerlicher Schlingerkurs in der Atompolitik steht beispielhaft dafür wie sich diese Regierung im wahrsten Sinne des Wortes durchlaviert. Am Ende nähert sich die Kanzlerin der SPD-Linie an - und hat doch dabei wertvolle Zeit verloren, nicht nur in Sachen Atomausstieg. Aber die Arbeit ist noch lange nicht zu Ende, insbesondere was das Thema Endlagerung angeht. Hierzu hat sich die SPD auf ihrem Bundesparteitag eindeutig positioniert, auch zu der Ablehnung von Gorleben als möglichem Endlagerstandort.

In der Fraktion haben wir zur Hälfte der Legislatur die Funktionstragenden neu gewählt, Frank Walter Steinmeier ist mit einem beeindruckenden Ergebnis als Fraktionsvorsitzender bestätigt worden. In diesem Zusammenhang wurde ich zur stellvertretenden Sprecherin für Verkehr gewählt. In meinen Aufgabenfeldern Verkehrssicherheit, Güterverkehr und Flugverkehr stehen 2012 wichtige Entscheidungen an. Gleiches gilt auch für meinen zweiten Themenbereich, die Kommunalpolitik. Ich erinnere nur an mögliche Unterstützung nach der Bundeswehrreform und dem bevorstehenden Abzug der britischen Streitkräfte und an die Finanzierung des Krippenausbaus.

Ich danke allen treuen Newsletterlesenden für Ihre Unterstützung in Rat und Tat und freue mich, auch 2012 einige von Euch/Ihnen in Berlin begrüßen zu können! Nun aber wünsche ich besinnliche Weihnachtsfeiertage mit viel Ruhe und Entspannung, einen fröhlichen Jahreswechsel und ein gesegnetes neues Jahr.

Mit weihnachtlichen Grüßen

